

**15. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stockstadt am Rhein
am Dienstag, dem 28. August 2018, um 19.30 Uhr, im Sitzungssaal der
„Alten Hofreite“, Oberstraße 6**

Anwesende:

SPD-Fraktion:

Roland Engraf, David Henninger, Reiner Kiesel, Melanie Loistl, Siegfried Maul, Ute Pehle, Maike Spallek, Christa Schröder und Tobias Treustedt

entschuldigt: Daniela Schnitzer

CDU-Fraktion:

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Luigi Urzo, Björn Dech (erst ab TOP 3), Ernst Heil, Dirk Hensel, Ursula Kresnicka, Michael Lange, Petra Pfeffer, Heinrich Roßkopf, Andreas Schmidt und Horst Wenner

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Sonja Wehner und Kurt Knöbel-Wehner

Gemeindevorstand:

Bürgermeister Thomas Raschel sowie die Beigeordneten Klaus Unger, Thomas Hornung, Ludwig Wenner und Ulrich Selle

entschuldigt: die 1. Beigeordnete Frau Ursula Kraft

Gäste:

Herr Unger und Herr Kirschner von der Baugenossenschaft Ried eG

Gemeindevverwaltung:

Frank Vollmer, Thomas Metzger

Schriftführerin: Jacqueline Kraft

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Luigi Urzo, eröffnete um 19.31 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung und begrüßte die Damen und Herren der Gemeindevertretung, des Gemeindevorstandes, die interessierten Bürgerinnen und Bürger, die Presse, die geladenen Gäste der Baugenossenschaft Ried eG sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindevverwaltung. Danach stellte er fest, dass die Einladung zur Sitzung form- und fristgerecht erfolgt ist.

Anschließend wurde, nach einer persönlichen Dankesrede vom Vorsitzenden der Gemeindevertretung, für die beiden kürzlich verstorbenen aktiven Mitglieder der Gemeindevertretung, Herrn Rolf Stübing (SPD) und Herrn Torsten Schnitzer (SPD), eine Schweigeminute eingelegt.

Sodann verlas er die Tagesordnung, gegen die keine Einwände erhoben wurden.

TAGESORDNUNG:

01. Verwaltungsbericht des Gemeindevorstandes
02. Feststellungen über das Ausscheiden und Nachrücken von Mitgliedern der Gemeindevertretung der Gemeinde Stockstadt am Rhein
03. Bauleitplanung der Gemeinde Stockstadt am Rhein - Bebauungsplan „Wohnen an den Nußwiesen“ - Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB);
 - a) Beschluss über die Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 13a BauGB
 - b) Entwurfsbilligung und erneute Offenlage gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB
04. Kanalnetz der Gemeinde Stockstadt am Rhein; Auftragsvergabe über die Kanalsanierungsarbeiten in 2018 nach den Ergebnissen der 1. EKVO Wiederholungsprüfung 2016
05. Sanierung des Freibades Stockstadt;
 - a) Berücksichtigung der nötigen Finanzmittel im Haushalt der Gemeinde für die Sanierungsmaßnahme
 - b) Beantragung von Landeszuwendungen für die Sanierungsmaßnahme aus dem Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm (SWIM)
06. Prüfung des Jahresabschlusses 2012 durch den Fachbereich Revision des Kreises Groß-Gerau
07. Prüfung des Jahresabschlusses 2013 durch den Fachbereich Revision des Kreises Groß-Gerau
08. Kenntnisnahme des 1. Finanzberichts für das Haushaltsjahr 2018
09. Anfragen

TOP 01 Verwaltungsbericht des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Thomas Raschel gab den Damen und Herren der Gemeindevertretung den Verwaltungsbericht des Gemeindevorstandes zur Kenntnis.

TOP 02 Feststellungen über das Ausscheiden und Nachrücken von Mitgliedern der Gemeindevertretung der Gemeinde Stockstadt am Rhein

Der Wahlleiter, Bürgermeister Thomas Raschel, teilte der Gemeindevertretung mit, dass als Nachrückerin für den verstorbenen Gemeindevertreter Herrn Rolf Stübing (SPD) ab sofort Frau Christa Schröder (SPD) als Gemeindevertreterin festgestellt wird. Daraufhin begrüßten Herr Bürgermeister Raschel im Namen des Gemeindevorstandes sowie der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Urzo, Frau Schröder herzlich in der Gemeindevertretung und wünschten ihr viel Erfolg bei dieser ehrenamtlichen Tätigkeit.

- TOP 03 Bauleitplanung der Gemeinde Stockstadt am Rhein - Bebauungsplan „Wohnen an den Nußwiesen“ - Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB);**
- a) **Beschluss über die Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 13a BauGB**
 - b) **Entwurfsbilligung und erneute Offenlage gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB**

Zu Beginn dieses TOPs wurde von den Herren Unger und Kirschner der Baugenossenschaft Ried eG zunächst Bezug auf die in den Ausschüssen bereits aufgetretenen Fragen genommen und neu gestellte Fragen der Gemeindevertretung zu den Plänen, etc. direkt beantwortet.

Daraufhin wurde von der SPD-Fraktion eine Sitzungsunterbrechung, die von 20.17 Uhr bis 20.37 Uhr dauerte, beantragt.

Im Anschluss an die Sitzungsunterbrechung stellten die Fraktionen SPD und CDU folgenden gemeinsamen Antrag:

„TOP 3 a) und b) sollen zur nochmaligen Beratung vor der Beschlussfassung in die nächste Sitzung der Ausschüsse zurückverwiesen werden. Zudem soll für die Anwohnerinnen und Anwohner vorher eine Infoveranstaltung stattfinden, um die Pläne nochmals ausführlich vorzustellen und zu erläutern.“

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	ENTHALTUNG	
SPD	9			stimmberechtigte 21
CDU	10			
Grüne	2			
Summe	21			21

TOP 04 Kanalnetz der Gemeinde Stockstadt am Rhein; Auftragsvergabe über die Kanalsanierungsarbeiten in 2018 nach den Ergebnissen der 1. EKVO Wiederholungsprüfung 2016

Ohne Aussprache wurde von der Gemeindevertretung folgender einstimmiger Beschluss gefasst.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stockstadt am Rhein beschließt, den Auftrag über die Kanalsanierungsarbeiten in 2018, nach den Ergebnissen der 1. EKVO Wiederholungsprüfung 2016, an den günstigsten Bieter, die Fa. Kilian GmbH, Fürth, zum Angebotspreis in Höhe von 129.994,41 € inkl. MwSt., zu vergeben.

Die erforderlichen Finanzmittel stehen unter der Haushaltsstelle 53.8.01/0041.842852 –Kanalsanierung– zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	ENTHALTUNG	
SPD	9			stimmberechtigte 21
CDU	10			
Grüne	2			
Summe	21			21

TOP 05 Sanierung des Freibades Stockstadt;

- a) Berücksichtigung der nötigen Finanzmittel im Haushalt der Gemeinde für die Sanierungsmaßnahme
- b) Beantragung von Landeszuwendungen für die Sanierungsmaßnahme aus dem Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm (SWIM)

Nach den Stellungnahmen der Fraktionen wurden von der Gemeindevertretung folgende einstimmige Beschlüsse gefasst.

Beschlussvorschlag TOP 05 a):

Die Gemeindevertretung beschließt, die für die Sanierung des Freibades nötigen Finanzmittel im Haushalt der Gemeinde, in Höhe von 700.000,- €, im Rahmen der Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2019 zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	ENTHALTUNG	
SPD	9			stimmberechtigte 21
CDU	10			
Grüne	2			
Summe	21			21

Beschlussvorschlag TOP 05 b):

Die Gemeindevertretung beschließt, die für die Sanierung des Freibades ausgeschriebene Landeszuwendung, aus dem Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm (SWIM), in vollem Umfang zu beantragen.

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	ENTHALTUNG	
SPD	9			stimmberechtigte 21
CDU	10			
Grüne	2			
Summe	21			21

TOP 06 Prüfung des Jahresabschlusses 2012 durch den Fachbereich Revision des Kreises Groß-Gerau

Ohne Aussprache wurde von der Gemeindevertretung folgender einstimmiger Beschluss gefasst.

Beschlussvorschlag:

1. Der Bericht des Fachbereichs Revision über die Prüfung des Jahresabschlusses 2012 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss 2012 wird genehmigt.
3. Dem Gemeindevorstand wird gemäß § 114 Abs. 1 HGO Entlastung erteilt.
4. Der aus dem Jahresabschluss resultierende Gesamtfehlbetrag in Höhe von 22.224,93 € wird wie folgt verwendet:
 - 4.1 Der Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 19.578,58 € wird aus den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses abgedeckt.
 - 4.2 Der Jahresfehlbetrag des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 2.646,35 € wird aus den Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses abgedeckt.

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	ENTHALTUNG	
SPD	9			stimmberechtigte 21
CDU	10			
Grüne	2			
Summe	21		21	

TOP 07 Prüfung des Jahresabschlusses 2013 durch den Fachbereich Revision des Kreises Groß-Gerau

Ohne Aussprache wurde von der Gemeindevertretung folgender einstimmiger Beschluss gefasst.

Beschlussvorschlag:

1. Der Bericht des Fachbereichs Revision über die Prüfung des Jahresabschlusses 2013 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss 2013 wird genehmigt.
3. Dem Gemeindevorstand wird gemäß § 114 Abs. 1 HGO Entlastung erteilt.
4. Der aus dem Jahresabschluss resultierende Gesamtfehlbetrag in Höhe von 312.506,38 € wird wie folgt verwendet:
 - 4.1 Der Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 297.700,63 € wird aus den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses abgedeckt.
 - 4.2 Der Jahresfehlbetrag des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 14.805,75 € wird aus den Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses abgedeckt.

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	ENTHALTUNG	
SPD	9			stimmberechtigte 21
CDU	10			
Grüne	2			
Summe	21			21

TOP 08 Kenntnisnahme des 1. Finanzberichts für das Haushaltsjahr 2018

Die Gemeindevertretung nahm den 1. Finanzbericht für das Haushaltsjahr 2018 ohne weitere Aussprache zur Kenntnis.

TOP 09 Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

Bürgermeister Thomas Raschel teilte der Gemeindevertretung mit, dass das Gutachten zum Thema „Treppenlift im Feuerwehrgerätehaus“ bei Bedarf im Bauamt der Gemeindeverwaltung, zu den allgemeinen Dienststunden, eingesehen werden kann.

Ende der Sitzung: 20.57 Uhr

gez. Urzo
Vorsitzender der
Gemeindevertretung

gez. Kraft
Schriftführerin